

Salle und Umgegend.

Salle, 9. Dez. ember.

[Sadenfische] Es sind im Bassin und unter den...

[Die eubergische Garntischel] Im ehemaligen...

[Die Arbeitlosenzählung.] Am letzten Sonntag...

[Der Bezirk der kaiserlichen Oberpolizeidirektion]

[Wohnverhältnisse.] Am 31. d. M. ist...

[Im Leben erhalten.] Sonntag früh gegen 9 Uhr...

[In der Frankenhause-Vergamstrasse] wurde...

[Schicksale.] In der besten Nacht sind...

[Wahlveränderungen im Bezirk der Kaiserl. Ober-Polizeidirektion in Halle.]

Georg Andres, als „Dobegrinn“ statt. Vorkommnisse...

[Theosophische Gesellschaft.] In dem am letzten...

[Ein furchtbares Geschehnis] hat am Sonntag die...

[Der Kommunale Bürgerverein in Halle-Nord]

[Wohnverhältnisse.] Am 31. d. M. ist...

[Im Leben erhalten.] Sonntag früh gegen 9 Uhr...

[In der Frankenhause-Vergamstrasse] wurde...

[Schicksale.] In der besten Nacht sind...

[Wahlveränderungen im Bezirk der Kaiserl. Ober-Polizeidirektion in Halle.]

der 81 Jahre m. 5 W., unbekannt 2 m., w. = 121 m.,...

[Zobesfälle.] Im Laufe der vergangenen Woche...

[Ein furchtbares Geschehnis] hat am Sonntag die...

[Der Kommunale Bürgerverein in Halle-Nord]

[Wohnverhältnisse.] Am 31. d. M. ist...

[Im Leben erhalten.] Sonntag früh gegen 9 Uhr...

[In der Frankenhause-Vergamstrasse] wurde...

[Schicksale.] In der besten Nacht sind...

[Wahlveränderungen im Bezirk der Kaiserl. Ober-Polizeidirektion in Halle.]

[Wahlveränderungen im Bezirk der Kaiserl. Ober-Polizeidirektion in Halle.]

Zu meinem billigen Weihnachts-Verkauf

kommen die noch am Lager befindlichen

Jackets, Paletots, Kragen, Capes, Blousen, Abendmäntel

noch billiger als bisher zum Verkauf.

M. Schneider,

Halle a. S., Leipzigerstr. 94.

Erfurt, am Anker,
allerbeste Gebäckstube,
in meinem Neubau
größerer Laden
(ca. 120 qm Bodenfläche) nebst
entsprechendem Souverain sofort
zu vermieten.
F. Unger, Erfurt.

Saladen
mit 3 Schülern bestellbar in
meinem Hause Delfischer Straße 3,
nächster Platz des Central-Bahnhofs,
einschlüssig. Preisobergrenze
werden mit mir in Verbindung treten.
M. Riese.

Stube, Kammer, Küche wird
von 2 Personen in anständigen Hause
sofort oder später zu mieten an-
suchen. Off. 1670 v. an die Exped.

Laden Geiststrasse 31
per 1. Jan. zu vermieten. Mietpreis 900 $\frac{1}{2}$
Mk. bei Gebr. Fackenheim, Gr. Ulrichstr. 12.

Ein routinierter Ober- = Inspektor
und zwei leistungsfähige Inspektoren

von Generalanwaltschaft Halle a. S. einer alten, hochangesehenen deutschen Versicherungsgesellschaft gefordert, welche die Lebens- und Unfallversicherung mit allen modernen Nebenbranchen betreibt. Neben Dingen werden Sachverwalter und Spezien verlangt. Gefällige Anträge nimmt entgegen unter Chiffre A. E. 170 die Expedition dieser Zeitung.

Christbäume.
In großer und schöner Auswahl
bayerische Eschenbäume und Nichten
von 1 bis 8 m Höhe sind zu verkaufen
Hôtel Goldenes Schiffchen,
Gr. Ulrichstr. 37.
Täglich in Stunden an billigen Preisen.

Weichnachtsbäume!
Schöne Silberbäume und Nichten
von 2-8 m hoch samt man an billigen
Preisen zu verkaufen. Gr. Sandberg,
v. a. d. Gr. Kaiser-Deumals.

Correspondent.
Junger Kaufmann, 22 Jahre
alt, in der einfachen u. doppelten
Buchführung erfahren, im Stande
der Buchführung eines mittleren
Geschäftes allein vorzutreten,
sucht möglichst sofort bei
einer oder mehreren Stellen.
Seriöse Arbeiter u. K. circa
2 Jahre in der elektrotechnischen
Branche und ist befähigt, sich
leicht in jede Branche einzu-
arbeiten. Gef. Offerten beliebe
man sub O. 3639 an die
Expedition d. Ztg. einsenden.

Schreiber
mit schöner flüssiger Handschrift wird
von hiesiger Maschinenfabrik zu en-
gagieren gesucht.
Ausführliche Offerten mit Angabe
der bisherigen Tätigkeiten, Alters
und des Wohnortes sind abzugeben
unter 1665 G. in der Exped. d. Ztg.

junger Mann gesucht.
Off. mit Gehaltsantrag, unter U. M.
2219 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Für mein Nebengewerbe
und Teilw. Geschäft suche v. Frühjahr
einen Lehrling,
mit wenigstens 10 Jahren
W. Laemmerhirt, Hofmeister,
Weimar.

Glühe,
20 Jahre alt, im Kochen, Nähen,
Plätten und Servieren erfahren,
sucht 2 Jahre in Stellung.
Stellung sofort oder später, auch
als Junger zur persönlichen Be-
dienung einzelner Dame oder Stütze
in herkömmlichem Haushalt ohne
Branntweinverbot. Offerten unter
N. 3661 an die Expedition.

Weihnachtsblüte.
Den Obdachten, den Herrn in - 30 Frauen und 89 Kindern
in den Ästen für die Weihnachtsfeier, in der Klosterkirche und an der Woll-
wollen wir auch in diesem Jahre eine Weihnachtsfeier bereiten. Die Inter-
essierten sind auch bereit, für diesen Zweck bestimmte Gaben an Geld und
Geldwerten, auch anderen Sachen, anzunehmen.
G. Seuff, Rentier, Berthelstr. 12. H. Frau Pastor Grotz, Grotzstr. 11.
Frau Superintendentin Marius, Grotzstr. 8. Jordan, Rm. Mühlweg 22.
Wiedner, Schloßmeister, Albrechtstr. 40. Weinold, Rm. Grotzstr. 29.
Dr. Ulrich, Pastor, Grotzstr. 28. Brühlmann, Rm. Grotzstr. 27. Hart.
Wächter, Lehrer, Grotzstr. 2. H. Sarau, Superintendent, an der Klosterkirche 7.
Wöhrens, Bauamtsbeamter, Klosterkirche 5.
Grunow, Buchbindermeister, Grotzstr. 8.

Arbeiter-Kolonie Gnda.
Ueber 100 arbeitwillige Leute haben
in unserer Kolonie ein Unterkommen
für den Winter gefunden. Wir möchten
ihnen eine Weihnachtsfeier bereiten
und bitten unsere Freunde bezüglich
Geldwerten an Geld oder an Be-
dingungslos; namentlich Sträuße
werden gern angenommen.
Genda, Besatz Halle.
Gremer, Pastor.

Greizer Kleiderstoffe!
höchster vorbestellbare Preise.
Margar. Döbel, Schulstr. 11. I.

Salon-Einrichtung,
höchst elegant, wie neu, Verticow,
Zweifelhaf, Zemanow, Zänke,
ausgezeichnet (Kaiser-Jahre), von
f. Brautleute oder als Weihnachts-
geschenk, zur Hälfte des Wertes
zu verkaufen. Gesch. Döbel unter
G. E. 68 an die Exped. d. Ztg.

Familien-Nachrichten.
Die glückliche Geburt eines
munteren Jungen seinen hoch-
geachteten Eltern, den 8. Dez. 1901.
Frau Baasow und Frau
geb. Seufert.

Friedrich Peilcke,
25 Weichstraße 25.
Telephon 2450.

Karl Becker
im 77. Lebensjahre.
Halle a. S., den 8. Dez. 1901.
Friedrichstraße 41. var.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Verordnung Donnerstag den
12. Dezember 2 Uhr Nachmitt.
im Saal der Kapelle des Nord-
friedhofes aus.

Geblühter Land-Schwein,
Saauer und beste Ungarische,
zu billigen Preisen.
Hermann Ebert, Leipziger
Str. 9,
unmittelbar am Personenbahnhof.

Statt jeder besonderen Meldung.
Seine Mutter 15 1/2 Uhr nach
nach längerem schweren Leiden
ihrer Vater,
der Verstorbenen
der Verstorbenen
im 78. Lebensjahre.
Dies selbe ist hierüber an
im Namen der Hinterbliebenen.
Charlottenburg,
Grotzstr. 28. I. 7. Dez. 1901.
Martina Barnwitz.

C. L. Blau,
gegründet 1843.
Grosso Auswahl in
Cartonnagen, Bon-
bonnières u. A. d. d. d.

Zantiaqua.
Zurückgekehrt von Grabe
unserer theueren Entschlafenen
lagen wir Allen unsere be-
trauerten Dank für ihre liebe
Teilnahme, die wir uns er-
weisen lassen, und für die
penden Dank Herrn Dinaus
Gruenen für die im Trauer-
buche und am Grabe selbst
den 2. Trauerwort.
Im Namen
der trauernden Hinterbliebenen:
Lito Sellina.

Conine Glärchen
reisendes
Weihnachts-
Geigen
einen eleganten
Regen-
schirm
mit langem
Silbergriff
von der Schirmfabrik
F. B. Heinzel, Leipzig, Str. 98.
Bitte Auslagen im Kaufener
bedanken.

geboren: Ein Sohn: Dr. Dr. Doc.
v. Dale u. Frau Johanna geb. Barde
Grotzstr. 11. 7. Dez. 1901.
geboren: Dr. Riminaler Conrad
Hermann (Weimar); Dr. Renter
Johann Friedrich Georg Weisen-
feldt a. S.; Dr. Renter August
Kästlin (Leipzig); Dr. Renter
Friedrich Georg (Weimar).

Nachruf.
Am 7. d. Mts. entschief plötzlich nach kurzem, schweren Leiden
unser Buchhalter, Herr
Hermann Kersten, hieselbst.
Wir verlieren in ihm einen durch treueste Pflichterfüllung wie
lebenswichtig, biederes Wesen in gleicher Weise ausgezeichneten Mit-
arbeiter, dessen Andenken in Ehren bei uns fortleben wird.
Halle a. S., den 8. Dezember 1901.
Der Vorstand und die Beamten
der Fabrik landwirtschaftl. Maschinen
F. Zimmermann & Co. Actien-Gesellschaft.

Statt jeder besonderen Meldung.
Am 8. Dezember früh 1 Uhr endete nach schwerem Leiden ein sanfter
Tod das thätige Leben meiner innigstgeliebten Frau, unserer herzogs-
tungen Mutter, Schwäger, Schwägerin und Grossmutter
Clara Hoffmann geb. Neumann
im 60. Lebensjahre.
Mit der Bitte um stille Teilnahme zeigen dies an
die tieftrauernden Hinterbliebenen
Julius Hoffmann, Breitestr. 24.
Familie Paul Voigt.
Georg Sommer.
Die Beerdigung findet Dienstag Mittag 2 Uhr von der Neumarkt-
Kirche aus statt.

Zantiaqua.
Für die herrliche Teilnahme bei der Beerdigung meiner so früh
dahingewandenen unvergesslichen Frau, unserer bezaubernden, forsaenden
Mutter, Marie Bernhild geb. Wagnard, lassen wir unseren be-
trauerten Dank für ihre liebe Anteilnahme, die wir uns erweisen
lassen, und für die pendenden Dank Herrn Dinaus Gruenen für die
im Trauerbuche und am Grabe selbst den 2. Trauerwort.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Lito Sellina.

